

Kleinstädte klimafit machen

Wettbewerb für KleinstadtKlimafit 2022 und Trainingscamp

Das Projekt GoingVis zeigt Lösungen, wie Kleinstädte durch gemeinschaftliches Handeln von Zivilgesellschaft und Verwaltungen klimafit werden. In Boizenburg/Elbe und dem Leuchtturm LOUISE (Verbandsgemeinde Liebenwerda) wurden hierfür ein Modell entwickelt und viele praktische Beispiele umgesetzt. Diese finden Sie auf kleinstadtklimafit.de

Sie wünschen sich Unterstützung, um in Ihrer Kleinstadt beim Thema Klimaanpassung voranzukommen? Wir bieten Ihnen die Möglichkeit, einen innovativen Ansatz zur Anpassung an den Klimawandel kennenzulernen und für Ihren Weg in eine klimafitte Zukunft zu nutzen. Wir laden Sie ein, am Wettbewerb teilzunehmen und die konkrete Unterstützung zu bekommen, die Sie brauchen.

Trainingscamp Klimaanpassung

8 Städte bekommen bei einem Trainingscamp die Möglichkeit

Methoden für die aktivierende Beteiligung der Stadtgesellschaft zu erlernen

Projektideen für Klimaanpassung in ihrer Stadt zu entwickeln

sich mit anderen Städten auszutauschen und zu vernetzen

7.-8. September 2022, Leuchtturm LOUISE, Verbandsgemeinde Liebenwerda

KleinstadtKlimafit 2022

2 Städte werden zusätzlich für ein Jahr begleitet um

die Projektidee umzusetzen und Aufmerksamkeit in der Stadt zu gewinnen

ihre Aktivitäten zu Klimaanpassung bundesweit bekannt zu machen

eine gemeinsame Klimaanpassung von Zivilgesellschaft und Verwaltung zu starten

September 2022 - August 2023, Trainingscamp, 2 Workshops, 4 Online-Sessions

Der Wettbewerb

Der Wettbewerb richtet sich an Kleinstädte mit bis zu 15.000 Einwohner*innen. Der Bewerbungszeitraum ist vom 8. April bis zum 15. Juni 2022. Bewerbungen von Kleinstädten im Verbund mit einem zivilgesellschaftlichen Akteur sind ausdrücklich willkommen.

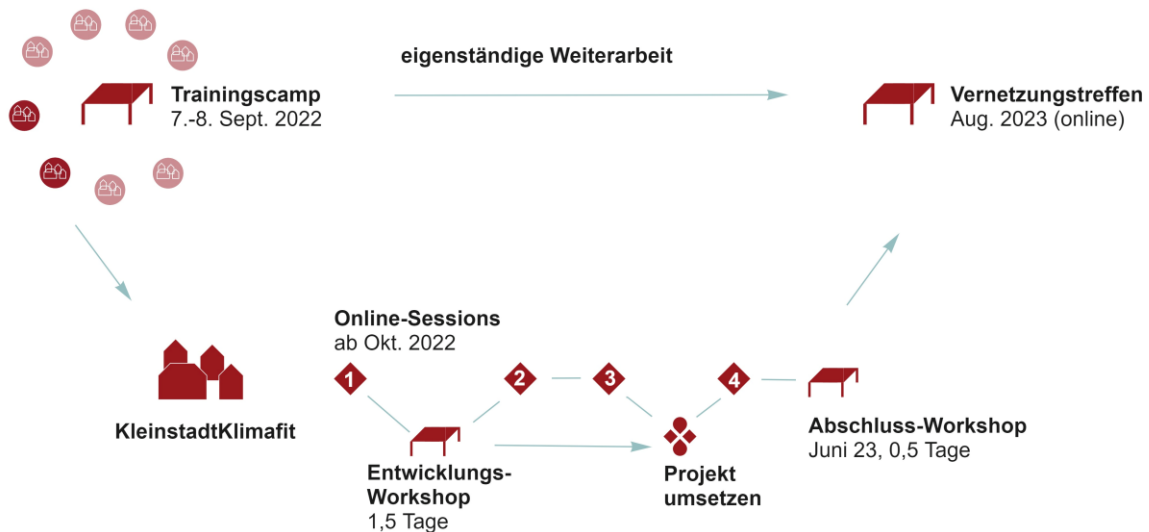
Aus den Bewerbungen werden zwei Städte als KleinstadtKlimafit 2022 ausgezeichnet. Sie nehmen am Trainingscamp teil und werden zusätzlich über ein Jahr bei der Umsetzung ihrer Projektidee begleitet. Sechs weitere Städte gewinnen die Teilnahme am Trainingscamp.

Die Bewerbung reichen Sie bitte über das Online-Formular ein (1,5-2 Seiten): <https://kleinstadtklimafit.de/kleinstadt/wettbewerb/>

Die Auswahlkriterien sind:

- die Motivation für eine gemeinsame Klimaanpassung von Zivilgesellschaft und Verwaltung
- die ersten Ideen für gemeinsame Projekte zur Anpassung an lokale Klimarisiken, die auch den sozialen Zusammenhalt in Ihrer Stadt stärken können

Die Auswahl der Gewinner wird durch eine Jury getroffen. In dieser sind Petra Mahrenholz (KomPass – Umweltbundesamt), Lars Porsche (Kleinstadtakademie – Bundesinstitut für Bau-, Stadt- und Raumforschung) und Jörg Sommer (Berlin Institut für Partizipation, Deutsche Umweltstiftung). Die Gewinner werden im Juli 2022 bekannt gegeben.



Das Team von GoingVis für den Wettbewerb

Dr. Dominik Zahrnt
Beteiligung und
Kommunikation
revolutionaere-ideen.de

Johannes Tolk
Experience Design
tolk.berlin

Dr. Beatrice John
Praxisberatung
Stadt Boizenburg/Elbe
platzb.de

Andreas Claus & Daniel Willeke
Praxisberatung
Verbandsgemeinde Liebenwerda
leuchtturm-louise.de

Für die Koordination und wissenschaftliche Begleitung im Projekt GoingVis sind Dr. Klaus Jacob (Verbundkoordinator), Nicole Mitchell und Carolin Herdtle vom Forschungszentrum für Nachhaltigkeit verantwortlich. www.goingvis.de

Das Modell für klimaangepasste Kleinstädte

Herausforderungen des Klimawandels

Kleinstädte müssen sich an den Klimawandel anpassen. Die Hitzewellen der Jahre 2018/2019 und die Flutkatastrophe im August 2021 haben dies eindrücklich gezeigt. Gleichzeitig ist Klimaanpassung anspruchsvoll. Das Thema betrifft alle städtischen Handlungsfelder, gleichzeitig leiden Stadtverwaltungen oft unter geringen Ressourcen. Warum also nicht die Bürger*innen und städtische Akteure als Verbündete im Prozess gewinnen? Ihre Ideen und Zukunftsvorstellungen für die Stadt im Klimawandel nutzen? Gemeinsam kann man die Risiken, die das Leben in der Stadt gefährden, am besten angehen. Auf diese Weise kann nicht nur die Anpassung an den Klimawandel gelingen, sondern auch sozialer Zusammenhalt gestärkt werden.

Das Modell

Im Rahmen des vom Bundesforschungsministerium geförderten Zukunftsstadtprojekts GoingVis wurde ein Modell entwickelt, das gerade Kleinstädte dabei unterstützt, Zivilgesellschaft und Verwaltungen gemeinsam ins Tun Handeln zu bringen. Dabei geht es weniger um große bauliche Veränderungen. Klimaanpassung braucht auch angepasste soziale Praktiken: Gemeinsames Kümern um Gärten und Grünanlagen, angepasste Zeiten für Arbeit und Freizeit, Schaffung von Schattenplätzen und vieles mehr.

Die drei Handlungsräume des Modells sind:



Welche Orte und Fragen liegen Ihnen am Herzen und müssen klimafit werden? Mit dieser Frage und erfahrungsbasierten Methoden (wie Erlebnispaziergängen) bringen Sie Menschen und Wissen zusammen. Als Struktur wird eine (temporäre) Plattform vorgeschlagen, bei der sich Menschen auf Augenhöhe treffen und gemeinsam Neues entdecken.

Menschen finden eine Idee, die sie begeistert, und setzen sie in einem Projekt um. Mit diesem Zeichen wird Klimaanpassung zum Stadtgespräch, Vertrauen und Energie entstehen. Ein Beispiel ist eine „Schatteninsel“, bei der Schüler*innen in der Verbandsgemeinde Liebenwerda Wissen vermittelt und einen Schulhof bepflanzt haben.

Durch gemeinsame Erfahrungen und Erfolge wird Klimaanpassung ein relevantes Thema für alle städtischen Prozesse. Mit neuem Wissen und Offenheit entwickeln Politik, Verwaltung und Bürger*innen gemeinsame Konzepte für eine klimafitte Zukunft. Zum Beispiel setzten sich die „Stadtparkfreunde“ in Boizenburg/Elbe für einen klimafitten Stadtpark ein (hierzu berichtet der [Deutschlandfunk](#)).

Was kommt auf Sie zu: Trainingscamp



Das Trainingscamp findet vom 7.-8. September 2022 statt. Der Ort ist das historische Denkmal der Brikettfabrik LOUISE in der Verbandsgemeinde Liebenwerda. Hier ist auch der Leuchtturm LOUISE angesiedelt, der als Plattform für Klimaanpassung die Region mitgestaltet. Als teilnehmende Kleinstadt nehmen Sie mit ein bis zwei Personen teil und tragen die Reisekosten. Die vorläufige Agenda ist:

Mittwoch, 7. September 2022

10.00	Einstieg
11.00	Kennenlernen des Modells und der Beispiele, Expedition rund um den Leuchtturm LOUISE
13.00	Mittagessen
14.00	Ausgangslage und Handlungsmöglichkeiten der teilnehmenden Städte, Arbeit in Kleingruppen und Plenum
16.00	Impuls und Austausch zu Plattformen als Struktur, um gemeinsames Handeln von Zivilgesellschaft und Verwaltung zu starten
17.30	Zusammenschau und Ausklang
18.00	Ende Tag 1, ab 19 Uhr gemeinsames Abendessen

Donnerstag, 8. September 2022

9.00	Einstieg
9.30	Projektideen für Klimaanpassung in der eigenen Stadt entwickeln (anhand plastischer Entwürfe, auch Prototypen genannt)
12.00	Mittagessen
13.00	Vorstellung und Weiterentwicklung der Projektideen
14.00	Zusammenschau, Ausblick und weitere Vernetzung
15.00	Ende

Was kommt auf Sie zu: Begleitung als KleinstadtKlimafit 2022

Als KleinstadtKlimafit werden Sie über ein Jahr durch das Team des Wettbewerbs begleitet, um eine gemeinschaftliche Klimaanpassung von Zivilgesellschaft und Verwaltung zu starten bzw. zu vertiefen.

Bis zu zwei Vertreter*innen aus Ihrer Stadt nehmen am Trainingscamp teil. Anschließend führt das Team des Wettbewerbs mit Ihnen einen Entwicklungs-Workshop vor Ort durch. Mit interessierten Bürger*innen konkretisieren wir die Projektidee, finden Mitstreiter*innen und planen die Umsetzung.

Für die Umsetzung des Projekts unterstützen wir Sie in vier Online-Sessions (2 h) mit Tipps, Methoden und praktischen Erfahrungen. Beispiele für Projekte finden Sie auf kleinstadtklimafit.de

Als teilnehmende Kleinstadt stellen Sie ein bis zwei Personen, die für den Prozess verantwortlich sind, und tragen ggf. die Kosten für anfallende Sachmittel für die Umsetzung des Projekts.

Der Abschluss-Workshop wird gemeinsam mit dem Team des Wettbewerbs bei Ihnen vor Ort durchgeführt. Wir stellen das umgesetzte Projekt vor, werten die Erfahrungen aus und diskutieren die nächsten Schritte in Richtung Klimaanpassung.

Vernetzung und wissenschaftliche Begleitung

Bei einem Vernetzungstreffen im August 2023 (online) treffen sich alle Teilnehmer*innen des Trainingscamps wieder. Wir tauschen uns zu den Erfahrungen und Ergebnissen in den acht Städten aus und diskutieren weitere Möglichkeiten der Vernetzung.

Um die Ergebnisse zu verbreiten, nehmen wir ausgewählte Projekte und Plattformen in die Webseite von Kleinstadt Klimafit auf. Forschende der Freien Universität Berlin begleiten den Prozess wissenschaftlich, werten die Ergebnisse aus und verbreiten die gefundenen Antworten in Expertennetzwerken und Forschung.

Wenn Sie über weitere Beiträge aus dem Themenfeld der kleinstädtischen Klimaanpassung und die Aktivitäten von GoingVis informiert werden wollen, können Sie sich hier in die E-Mail-Liste „Kleinstädte im Klimawandel“ eintragen:

<https://lists.fu-berlin.de/listinfo/Kleinstadt-Klima#subscribe>

Stand: 8. April 2022

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung